

Methode „Memory GG20“

Methodentyp	Memoryspiel zum Thema Grundrechte
Ziel	Die Teilnehmer/-innen lernen die Grundrechte der Demokratie spielerisch kennen
Personenanzahl	30 Personen (pro Kartenspiel 4-10 Personen)
Zielgruppe	Junge Menschen ab 12 Jahren, keine Vorkenntnisse oder Voraussetzungen notwendig
Materialien	Kartenspiel GG 20 (bestellbar bei der Akademie Nordkirche, s. u.)
Quelle/Link	Entwickelt wurden die Materialien unter der Regie der Evangelischen Akademie der Nordkirche und ihren Regionalzentren für demokratische Kultur https://www.akademie-nordkirche.de/regionalzentren/spiel-gg20/ Methodenbeschreibung von der Kommende-Stiftung Dortmund
Beschreibung/ Ablauf	Dauer: 10-30 Minuten Spielziel: möglichst viele Kartenpärchen sammeln 1. Die Gruppe wird je nach ihrer Größe in mehre Untergruppen aufgeteilt. Die Mitglieder der einzelnen Gruppen finden sich dann zu Teams (à 2-5 Personen) zusammen. 2. Das Spiel wird wie ein Memory gespielt, bis alle Kartenpaare aufgedeckt wurden. Neben den Grundgesetzen befinden sich unter den Karten auch acht Monsterkarten. Deckt ein Team eine Monsterkarte auf, verliert es ein Paar Grundgesetzkarten. Das betroffene Team soll diskutieren, welches Paar es abgeben möchte. Das Team, welches am meisten Grundgesetzpaare sammeln konnte, hat gewonnen. Reflexionsfragen: ➤ Welche Grundgesetze kanntest Du schon? ➤ Welche Gesetze hast Du heute neu kennengelernt? ➤ Was bedeutet Menschenwürde für Dich? ➤ Wo begegnen Dir Verletzungen der Grundrechte? ➤ Worin bestehen Gefahren für die Demokratie? ➤ In welcher Reihenfolge würdest Du die Grundrechte anordnen?
Ggf. Erfahrungsbericht, Anmerkungen	Das Kartenspiel zu den Grundrechten gibt es auch für Tablet und PC. Zum Online-Spiel: https://www.gg20.de/ Erklär-Filme zu den beiden Spiel-Varianten auf dem YouTube-Kanal der Akademie Nordkirche: https://www.youtube.com/watch?v=7SSj7xUKMhM&list=PLS_Su01GJ4v5U-ho0Tu3i3E0P_Nxkpre3 weitere Infos /Videos zum Thema: https://www.70jahregrundgesetz.de/70jgg-de